

An die

Absender:

Betreff: Versicherungsscheinnummer _____

Schadenummer _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter der o.g. Versicherungs-/Schadensnummer habe ich / haben wir bei Ihnen eine Betriebsschließungsversicherung abgeschlossen.

Mein / Unser Betrieb wurde zum Zwecke der Eindämmung der Corona-Pandemie per Verordnung des Landes _____ vom _____ mit sofortiger Wirkung geschlossen. Ich gehe / Wir gehen davon aus, dass Ihnen der Inhalt dieser Verordnung bekannt ist.

Ihre Versicherungsbedingungen sind so zu verstehen, dass diese für alle Krankheiten gelten sollen, welche nach § 6 Abs. 1 s) IfSG meldepflichtig sind. Dies ist vorliegend der Fall: Die Schließung meines/ unseres Betriebes erfolgte aufgrund einer im Infektionsschutzgesetz genannten meldepflichtigen Krankheit, denn nach meinem/unserem Wissenstand wurde das Corona-Virus (COVID-19) mit Wirkung zum 01.03.2020 dort aufgenommen.

Ausweislich der mir / uns vorliegenden Versicherungsbedingungen stellt die Schließung des Betriebes einen Versicherungsfall dar. Wir fordern Sie daher auf, den Versicherungsfall umgehend zu regulieren, da die Schließung des Betriebes für uns existenzbedrohend ist.

Die Regulierung des Versicherungsfalls hat auf folgendem Wege zu geschehen:

Vereinbarer Tagessatz (*wenn zutreffend, hier ankreuzen*):

Laut Versicherungsvertrag steht mir / uns ein vereinbarter Tagessatz zu. Wir bitten um dessen Auszahlung für sämtliche bereits angefallenen Ausfalltage.

Betriebsunterbrechungsschaden (*wenn zutreffend, hier ankreuzen*):

Laut Versicherungsvertrag haben Sie mir / uns den konkret zu beziffernden Betriebsunterbrechungsschaden zu erstatten. Zu dessen Berechnung überreichen wir in der **Anlage**

- eine Auflistung unserer laufenden Kosten nebst Belegen sowie
- BWA`s der letzten beiden Jahre.

Sollten Sie noch weitere Unterlagen von mir / uns benötigen, bitten wir um entsprechende Mitteilung binnen dreier Werktage. Andernfalls gehe ich / gehen wir davon aus, dass Sie keine weiteren Unterlagen benötigen und die Regulierung des Versicherungsfalls auf Grundlage der übermittelten Unterlagen umgehend vollzogen wird.

Die Frist zur Zahlung setzen wir Ihnen auf den

_____.

Sofern sich die Auszahlung – wider Erwarten – verzögert, fordere ich / fordern wir Sie auf, einen angemessenen Vorschuss auf die Versicherungsleistung in Höhe von mindestens _____ EUR umgehend an mich / uns auszuführen, da andernfalls meine / unsere wirtschaftliche Existenz auf dem Spiel steht.

Sofern die o.g. Frist fruchtlos ablaufen sollte, werde ich / werden wir die Angelegenheit unverzüglich an eine Rechtsanwaltskanzlei zur effektiven Durchsetzung meines / unseres Zahlungsanspruch weiterleiten.

Für Rückfragen stehe ich / stehen wir jederzeit auch telefonisch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
